

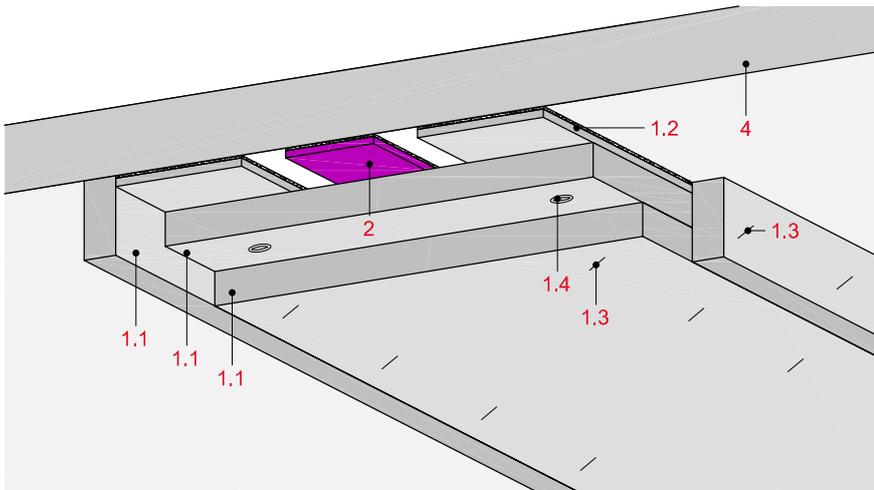


## Brandschutzbekleidung von Klebearmierungen

	Systemnummern	Seite
<b>Bekleidung von Klebearmierungen</b>	<b>BK1</b>	
mit Rigips Glasroc F 6 bzw. Rigips Glasroc F 25	BK10GR	BK 2
Details	BK10-D-	BK 4

## Bekleidung von Klebearmierungen (feuerhemmend und feuerbeständig)

mit Rigips Glasroc F 6 bzw. 25, Typ GM-FH2 nach DIN EN 15283-1



## Technische Daten

Brandschutz

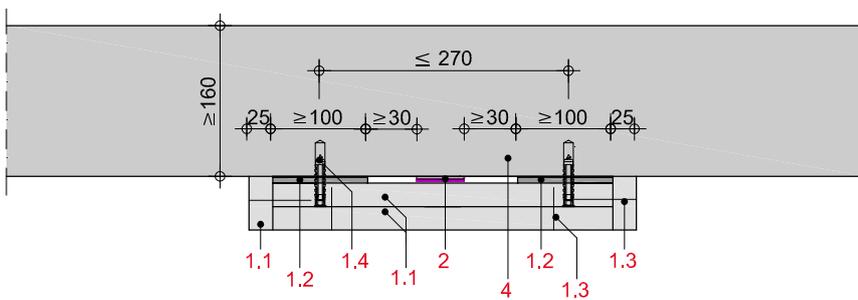
**feuerhemmend**  
**feuerbeständig**

Nachweis

**Gutachterliche Stellungnahme GA-2020/107**

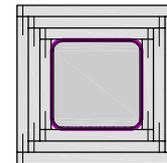


## Querschnitt

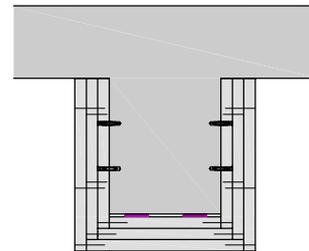


## Alternativ

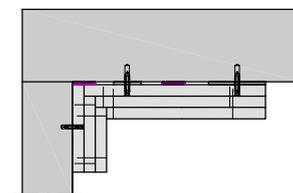
Stützenbekleidung



Balkenbekleidung



Bekleidung von Deckendurchbruch



## Systemaufbau

1 Beplankung	1.1 Rigips Glasroc F 25
Befestigung	1.2 Rigips Glasroc F 6
	1.3 Stahldrahtklammer
	1.4 Kunststoffdübel
2 Klebearmierung	Klebearmierung mit (CFK-) Lamellen und Klebeschicht auf Epoxidharzbasis
4 Massivbauteile	z. B. Stahlbetondecke, Stahlbetonstützen und Stahlbetonträger bzw. Massivwände

## Mindest-Bekleidungsstärken

Brandschutz	Bekleidung	
	Rigips Glasroc F 6 mm	Rigips Glasroc F 25 mm
Feuerhemmend	1 x 6	2 x 25
Feuerbeständig	1 x 6	3 x 25

Nachweis: Gutachterliche Stellungnahme

### Verwendbarkeitsnachweis

Für Kohlefaserlamellen zur Verstärkung von Stahlbetonbauteilen werden vom DIBt allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen erteilt. Die Kohlefaserlamellen werden an Stahlbetonbauteilen schubfest angeklebt und dürfen zum Nachweis der Tragfähigkeit von Stahlbetonbauteilen herangezogen werden. Für den Nachweis der Feuerwiderstandsdauer eines verstärkten Betonbauteils enthalten die Zulassungen für Kohlefaserlamellen die Aussage, dass CFK-Lamellen im Brandfall entweder ausfallen oder durch Verkleidungen gegen Erwärmung geschützt sein müssen. Die brandschutztechnische Bekleidung der Klebarmierung allein betrachtet ist eine nicht geregelte Konstruktion, welche unter anderem durch eine Zustimmung im Einzelfall auf Grundlage einer gutachterlichen Stellungnahme bewertet werden kann. Die Zustimmung im Einzelfall unterstützen wir mit der Vorlage einer Gutachterlichen Stellungnahme. In dieser gutachterlichen Stellungnahme wird die brandschutztechnische Eignung von Rigips Glasroc F als brandschutztechnische Bekleidung von schubfest aufgeklebten Lamellen beurteilt. Mit der gutachterlichen Stellungnahme wird der Nachweis erbracht, dass Rigips Glasroc F 6 bzw. 25 in Abhängigkeit von der Bauteilgeometrie und der Materialdicke in der Lage sind, je nach Dauer der Brandbeanspruchung im Bereich der Klebefuge der Lamellen Temperaturen von maximal 50 °C zu gewährleisten. Für den Erhalt dieser gutachterlichen Stellungnahme wenden Sie sich bitte an unser Kundenservicezentrum!

### Bekleidung von feuerhemmenden Bauteilen

Hierfür sind Beplankungen unterhalb der Klebarmierung mit (CFK)-Lamellen in Verbindung mit der Klebeschicht auf Epoxidharzbasis an der Unterseite von Stahlbetondecken grundsätzlich in 2 x Rigips Glasroc F 25 auf mindestens Rigips Glasroc F 6-Plattenstreifen (alternativ:  $\geq$  Rigips Glasroc F 15) befestigt. Die jeweiligen Breiten und Abstände zu den Armierungen sind den entsprechenden Details zu entnehmen.

### Hinweis

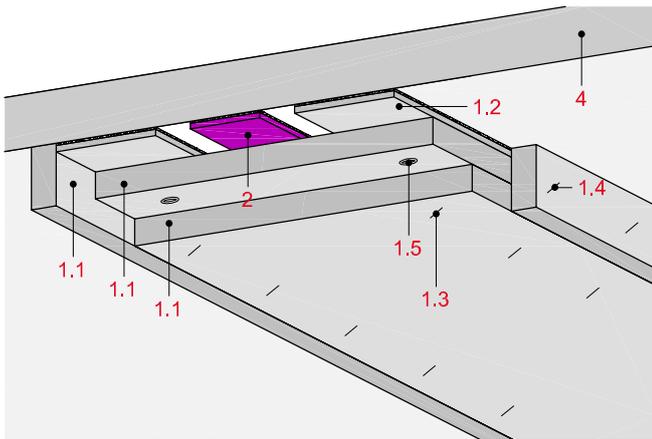
Bei Unebenheiten wird als Auflage ein Glattstrich mit Rigips VARIO Fugenspachtel aufgebracht. Der zwischen Außenkante der Lamellen und den Rigips Glasroc F 6-Plattenstreifen verbleibende Zwischenraum kann mit z. B. Rigips VARIO Fugenspachtel oder breiteren Plattenstreifen vollständig ausgefüllt werden. Die Befestigungsmittel sind den technischen Daten zu entnehmen und entsprechend auszuführen.

Der Dübel ist immer durch die letzte Plattenlage zu schützen. Die Befestigung der weiteren Plattenlagen dürfen nicht an der gleichen Stelle erfolgen. Keinesfalls darf durch die gesamte Konstruktion der Dübel gesetzt werden!

### Bekleidung von feuerbeständigen Bauteilen

Hierfür sind Beplankungen unterhalb der Klebarmierung mit (CFK)-Lamellen in Verbindung mit der Klebeschicht auf Epoxidharzbasis an der Unterseite von Stahlbetondecken grundsätzlich in 3 x Rigips Glasroc F 25 auf mindestens Rigips Glasroc F 6-Plattenstreifen (alternativ:  $\geq$  Rigips Glasroc F 15) befestigt. Die jeweiligen Breiten und Abstände zu den Armierungen sind den entsprechenden Details zu entnehmen.

Bekleidung von Klebearmierungen

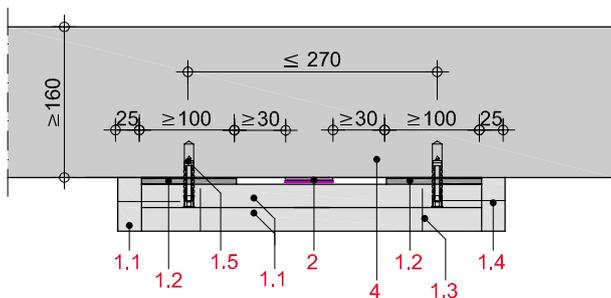


Systemaufbau

- 1.1 Rigips Glasroc F 25
  - 1.2 Rigips Glasroc F 6 bzw. Rigips Glasroc F 15
  - 1.3 Stahldrahtklammer 45/11,25/1,53,  $a \leq 100$  mm
  - 1.4 Stahldrahtklammer 64/11,25/1,53,  $a \leq 100$  mm
  - 1.5 Kunststoffdübel (z. B. Fischer Rahmendübel SXS 10 x 80T),  $a \leq 500$  mm
- 
- 2 Klebearmierung mit (CFK-) Lamellen und Klebeschicht auf Epoxidharzbasis
- 
- 4 z. B. Stahlbetondecke, Stahlbetonstützen und Stahlbetonträger bzw. Massivwände

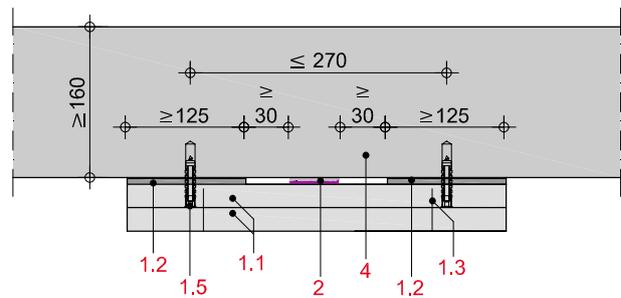
BK10-D-BD-1

Bekleidung von einzelnen Klebearmierungen unterhalb von Stahlbetondecken, Einbauvariante 1 (feuerhemmend)



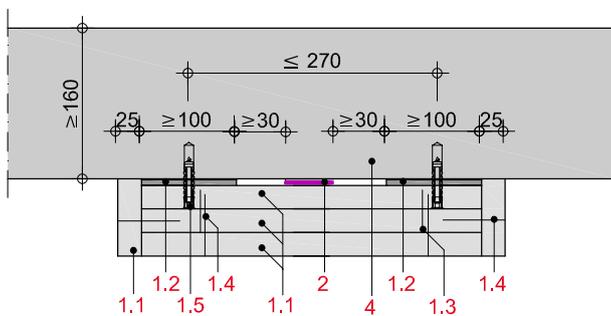
BK10-D-BD-2

Bekleidung von einzelnen Klebearmierungen unterhalb von Stahlbetondecken, Einbauvariante 2 (feuerhemmend)



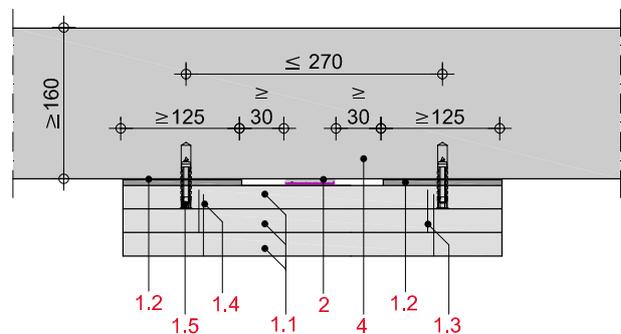
BK10-D-BD-3

Bekleidung von einzelnen Klebearmierungen unterhalb von Stahlbetondecken, Einbauvariante 1 (feuerbeständig)



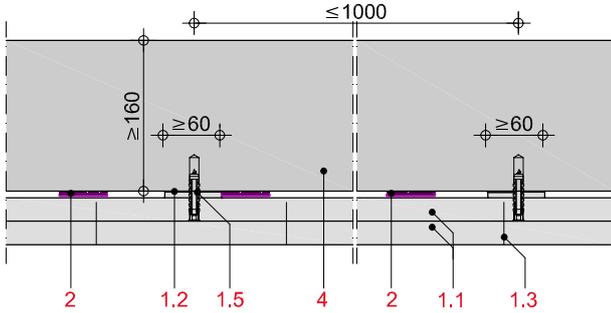
BK10-D-BD-4

Bekleidung von einzelnen Klebearmierungen unterhalb von Stahlbetondecken, Einbauvariante 2 (feuerbeständig)



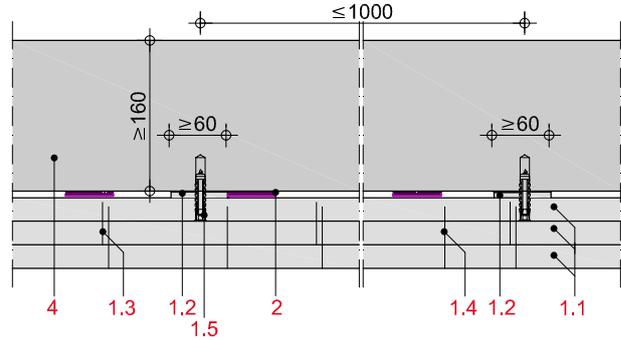
**BK10-D-BD-5**

Bekleidung von mehreren Klebarmierungen unterhalb von Stahlbetondecken (feuerhemmend)



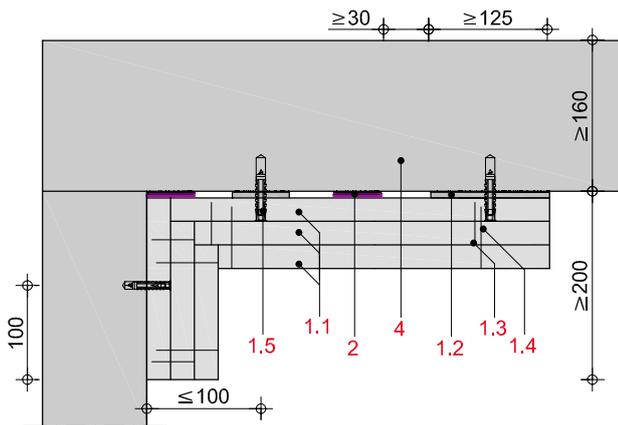
**BK10-D-BD-6**

Bekleidung von mehreren Klebarmierungen unterhalb von Stahlbetondecken (feuerbeständig)



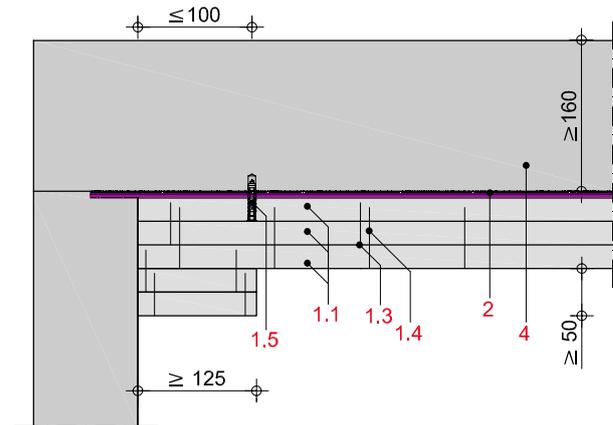
**BK10-D-WM-1**

Bekleidung von Klebarmierungen unterhalb von Stahlbetondecken in Verbindung mit Wandanschlüssen (feuerbeständig)



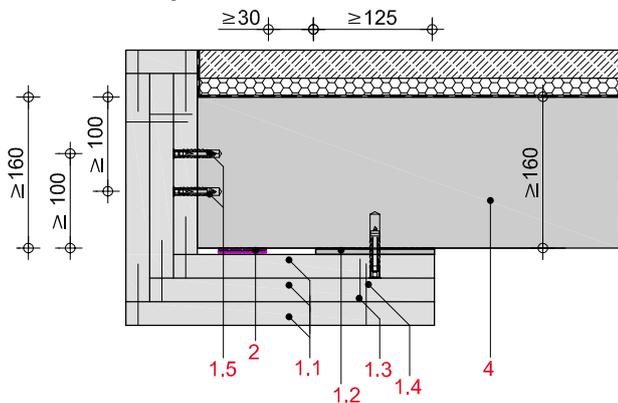
**BK10-D-WM-2**

Bekleidung von Klebarmierungen unterhalb von Stahlbetondecken in Verbindung mit Wandanschlüssen (feuerbeständig)



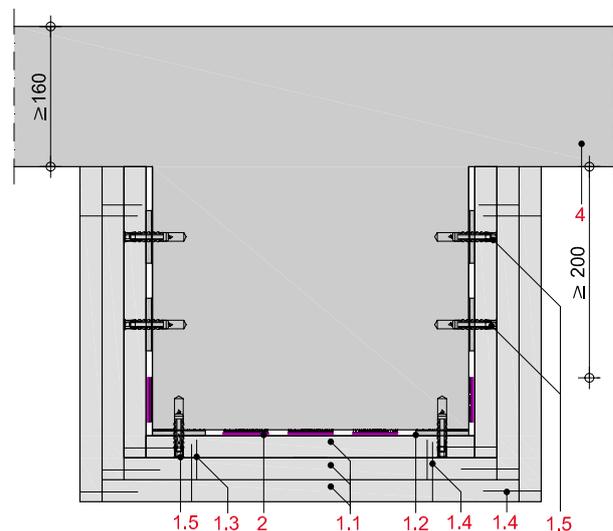
**BK10-D-DD-1**

Bekleidung von Klebarmierungen unterhalb von Stahlbetondecken in Verbindung mit Deckendurchbrüchen (feuerbeständig)



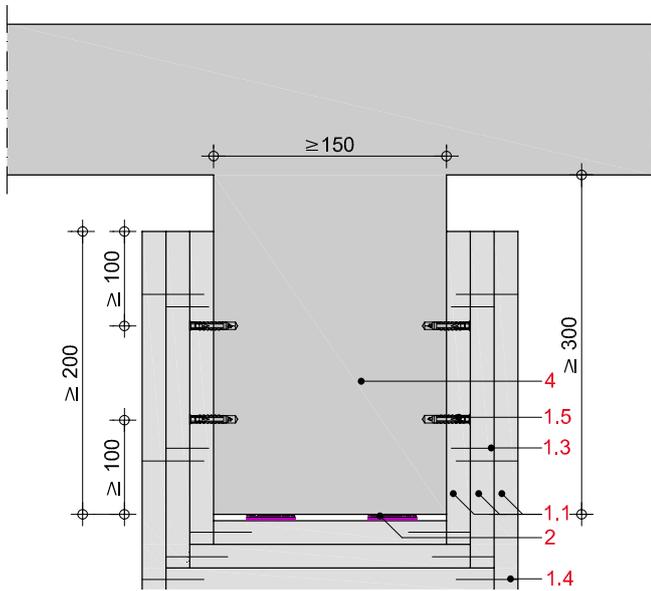
**BK10-D-BP-1**

Bekleidung von Klebarmierungen in Verbindung mit Plattenbalken (feuerbeständig)



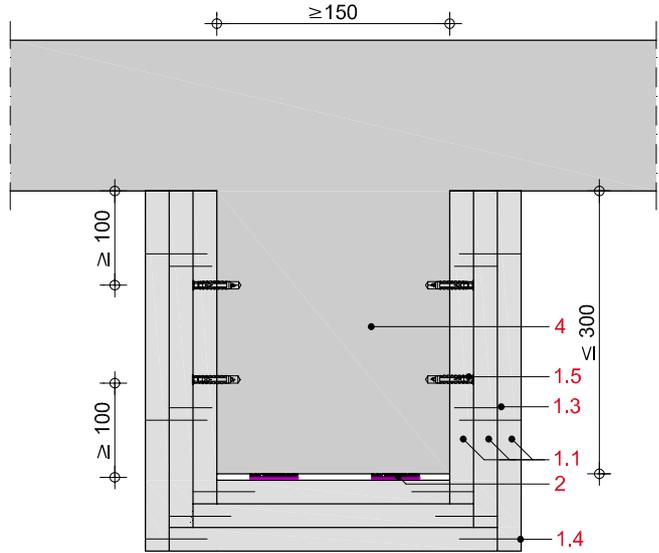
**BK10-D-BP-2**

Bekleidung von Klebearmierungen in Verbindung mit schlanken Plattenbalken  $\geq 300$  mm (feuerbeständig)



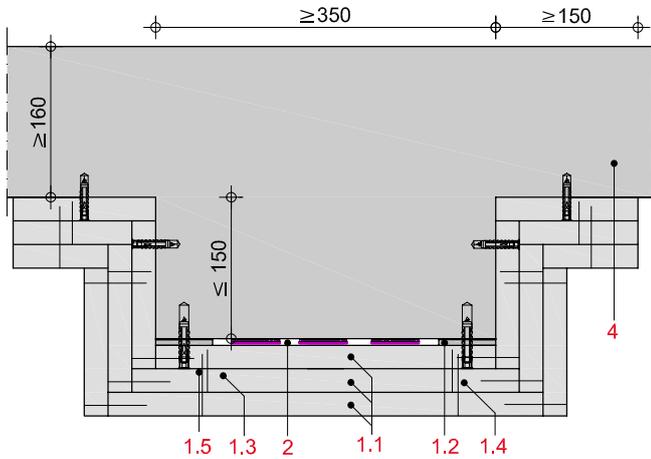
**BK10-D-BP-3**

Bekleidung von Klebearmierungen in Verbindung mit schlanken Plattenbalken  $\leq 300$  mm (feuerbeständig)



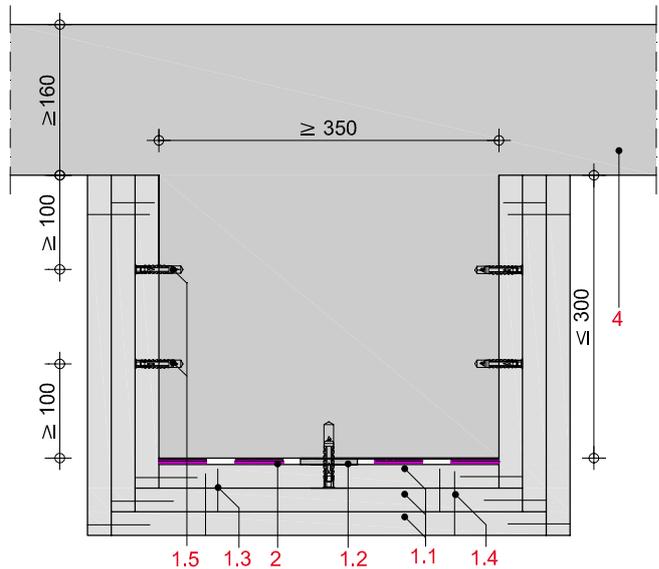
**BK10-D-BP-4**

Bekleidung von Klebearmierungen in Verbindung mit gedrungenen Plattenbalken  $\geq 150$  mm (feuerbeständig)



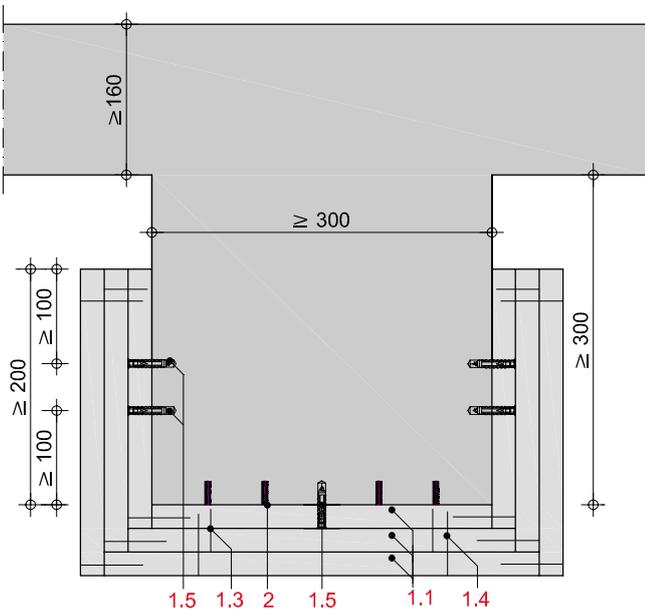
**BK10-D-BP-5**

Bekleidung von Klebearmierungen in Verbindung mit gedrungenen Plattenbalken  $\leq 300$  mm (feuerbeständig)



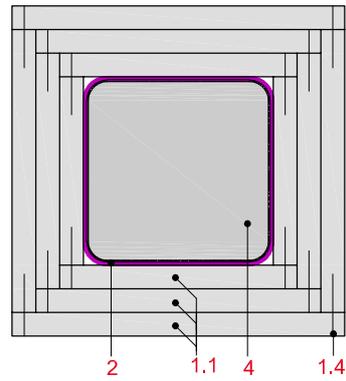
**BK10-D-BP-6**

Bekleidung von Klebearmierungen in Verbindung mit gedregungenen Plattenbalken  $\geq 300$  mm (feuerbeständig)



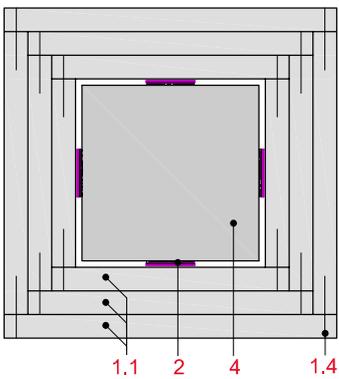
**BK10-D-BS-1**

Bekleidung von Klebearmierungen in Verbindung mit Stahlbetonstützen (feuerbeständig)



**BK10-D-BS-2**

Bekleidung von Klebearmierungen in Verbindung mit Stahlbetonstützen (feuerbeständig)



**BK10-D-BS-3**

Bekleidung von Klebearmierungen in Verbindung mit Stahlbetonstützen (feuerbeständig)

